



Mimi – mind changer

Andere Länder, andere Herangehensweisen

Diese Umdenkübung soll dazu beitragen, das Interesse an den verschiedenen Aspekten der Vielfalt zu wecken und darüber nachzudenken, wie PersonalleiterInnen/UnternehmerInnen die Situation in ihrem Leben und bei ihrer Arbeit verstehen können. Sie soll ein Anstoß sein, jegliche Diskriminierung zu überdenken.

Umsetzung und Follow-Up des Mind Changers - Für Berufsbildungsanbieter

Schritt 01

Vorbereitung

Ein kurzer Vortrag darüber, wie man sich richtig auf ein ausländisches Publikum einstellt und kulturelle Barrieren vermeidet.

Schritt 02

Umsetzung

Die TeilnehmerInnen teilen den ZuhörerInnen ihre Erfahrungen mit kulturübergreifenden

Schritt 03

Ausarbeitung

Der/Die TrainerIn bittet die Teilnehmenden, eine Präsentation vorzubereiten, die sie in einer interkulturellen Umgebung halten sollen. Der/die TrainerIn gibt jedem/jeder Teilnehmenden die Nationalität des Zielpublikums vor.

Schritt 04

Follow-up

Der/die TrainerIn gibt einen theoretischen Input und regt zu weiteren Diskussionen an.

Empfehlungen, Tipps & Hinweise

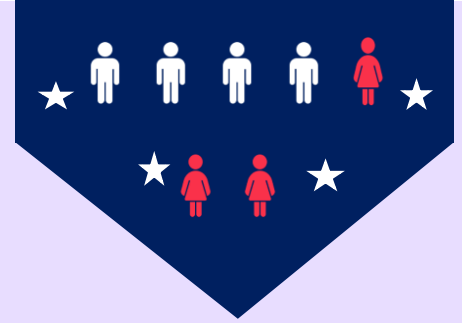
Die TeilnehmerInnen sollten Faktoren wie Sprachunterschiede, Kontextebene (Low-Context- und High-Context-Kulturen), Körpersprache, Wert der Zeit, Kontrolle der Gefühle und Emotionen usw. berücksichtigen.

Ausstattung

Papierblätter in A4 Größe
Stifte/Bleistifte

Dauer

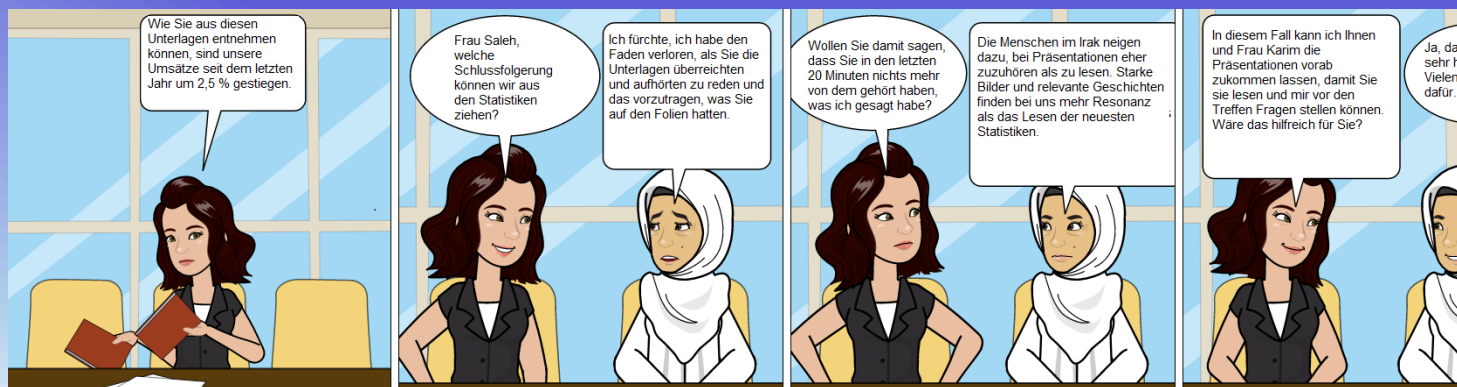
30'



Andere Länder, andere Herangehensweisen

Stellen Sie vor:

Sie hielten eine Präsentation für neue Mitarbeiter über die künftigen Ziele des Unternehmens, die jährlichen Einnahmen des Unternehmens, Statistiken über die Produktivität des Unternehmens usw. Auch zwei MitarbeiterInnen aus dem Irak waren dabei. Während der Präsentation haben alle aufmerksam zugehört und sich an der Diskussion beteiligt, bis zu dem Moment, als Sie Handouts mit einigen soliden Statistiken ausgeteilt haben. Sehen Sie sich die folgende Geschichte an.



Über die Übungsmethode

Was Sie daraus lernen können, ist, dass Sie bei der Durchführung einer Präsentation das angesprochene Publikum berücksichtigen sollten.

Verschiedene Kulturen haben verschiedene Vorstellungen über Präsentationen.

Anregungen zum Nachdenken

Denken wir darüber nach - was würden Sie tun, um sicherzustellen, dass Ihre multikulturellen

Mitarbeiter den Überblick über eine Präsentation behalten und sie nicht verloren gehen?

Notizen machen & mit anderen Teilnehmenden diskutieren

Schlüsselbegriffe

Interkulturelle Kommunikation, Präsentation, Barrieren

Weitere Materialien

- [Business Speaker Erin Meyer: How Cultural Differences Affect Business](#)
- [7 Tips to Ensure You're Understood when Speaking to a Foreign Audience](#)
- [Why Cultural Differences in Business Matter](#)